Programm:

Jürgen Lehmann

Hymne nach Novalis (2014)

für Orgel, Klangschalen und Sprecher

1.Wenige wissen /Das Geheimnis der Liebe,
Fühlen Unersättlichkeit /Und ewigen Durst.
2. Des Abendmahls /Göttliche Bedeutung
Ist den Irdischen Sinnen Rätsel;
3. Aber wer jemals /Von heißen, geliebten Lippen
Atem des Lebens sog,
Wem heilige Glut /In zitternde Wellen das Herz schmolz,
Wem das Auge aufging,
Daß er des Himmels /Unergründliche Tiefe maß,
4. Wird essen von seinem Leibe
Und trinken von seinem Blute /Ewiglich.
5. Wer hat des irdischen Leibes /Hohen Sinn erraten?
Wer kann sagen, /daß er das Blut versteht?
6. Einst ist alles Leib, /Ein Leib.

Arvo Pärt

Psalom (1985/1991)

für Streichquartett

Albin Wirbel

Miserere (2016)

für Chor und Streicher

Misere Mei - Erbarme dich meiner o Gott

Albin Wirbel

Psalm 130 (2016)

Aus der Tiefe rufe ich zu dir

für Streicher

Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir; Herr, höre meine Stimme! Wende dein Ohr mir zu, achte auf mein lautes Flehen! Würdest du, Herr, unsere Sünden beachten, Herr, wer könnte bestehen? Doch bei dir ist Vergebung, damit man in Ehrfurcht dir dient. Ich hoffe auf den Herrn, es hofft meine Seele, ich warte voll Vertrauen auf sein Wort. Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen. Mehr als die Wächter auf den Morgen soll Israel harren auf den Herrn. Denn beim Herrn ist die Huld, bei ihm ist Erlösung in Fülle. Ja, er wird Israel erlösen von all seinen Sünden.

Jürgen Lehmann

Heute wirst du mit mir im Paradies sein (2015)

Vertonung nach Lukas 23 und Epiphanius von Salamis (315-403) Erzbischof von Zypern

aus der Homile zu großen Samstag

für Soli, Chor, Streicher, Orgel und Percussionsintrumente

1. Jesus denk an mich, wenn du in dein Reich kommst

(Dismas; Soli, Alle) Jesus denk an mich, wenn du in dein Reich kommst.

(Christus) Amen ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein!

2. Große Stille

(Soli) Was ist das?
(Chor) Heute grosse Stille, Stille und Schweigen, wahrlich tiefe Ruhe, weil der König schläft;
die Erde ist erschrocken und verstummt.
Gott ist im Fleische entschlafen, die Hölle ist entsetzt!

3. Wo sind die Tumulte von gestern?

Wo sind die Tumulte von gestern, die Stimmen der Menschen gegen Christus? Wo sind die Menschenmengen und die Verschwörung mit Waffen und Lanzen? Wo sind die Könige, Priester und Richter, die das Urteil sprachen? Wo sind die Fackeln und Schwerter, das Schreien, der Spott des Pöbels?
Sie sind mit dem Grundstein, sie sind mit Christus zusammengestossen und zerschlagen worden.
Gott hat sich in die Erde gelegt und grosse Finsternis verbreitet.

4. Heute geschieht die Rettung aller Menschen

(Engel) Ihr, die ihr seid Uhrzeiten schlaft, freut euch! Ihr, die ihr in Finsternis und im Schatten des Todes sitzt, empfangt das große Licht!

(Chor) Heute geschieht die Rettung aller Menschen hier auf Erden. Heute kam das Heil für die Ruhenden unter der Erde. Heute kam die Rettung für den ganzen Kosmos. Heute kam das Heil für die sichtbare und unsichtbare Welt. Heute erfüllt sich die zweifache Ankunft unseres Herrn! Gott kommt! Die Pforten der Unterwelt werden aufgetan. Der Herr ist bei den Knechten, Gott bei den Toten, das Leben unter den Verstorbenen, das abendlose Licht erstrahlt in der Finsternis!
Gott kommt! Die Pforten der Unterwelt werden aufgetan! Laßt uns mit ihm hinabsteigen! Laßt uns das Geheimnis dort unten erfahren, Welche frohe Botschaft er den Toten verkündet!

5. Wo geht er hin?

Wo geht er hin? Wahrlich er geht und sucht Adam, den Ersterschaffenen, das verlorene Schaf.
Er geht und sucht Eva, um sie zu retten aus der Gefangenschaft, aus dem Schatten des Todes.

6. Für dich!

(Adam) Mein Herr mit allem!

(Christus) Für dich habe ich der Herr nun Knechtsgestalt angenommen. Siehe den Speichel auf meinem Antlitz, den ich für dich empfangen habe um dich wiederherzustellen, den Lebensatem erneut einzuhauchen.

Erhebe dich, der du schläfst! Steh auf mein Geschöpf, der du nach meinem Bild gemacht bist. Erhebe dich von hier! Denn du bist in mir und ich in dir. Wir sind eins.

(Eva) Mein Herr mit allem!

(Christus) Für dich wurde ich Garten den Juden ausgeliefert! Für dich, die du aus dem Garten des Paradieses weggegangen bist; Siehe meine durchnagelten Füße, an das Hoz des Kreuzes geschlagen.

Erhebe dich, die du schläfst! Steh auf von den Toten, auf das Christus dich erleuchte! Erhebe dich von hier! Ich bin dein Gott und auch dein Sohn!

(Alle) Mein Herr mit allem!

(Christus) Für dich bin ich auf die Welt und unter die Erde gekommen! Siehe die Schläge auf meinen Schultern, um die Last auf deinen Schultern, deine Sünden zu erlösen. Erhebet euch, die ihr schlaft! Steht auf von den Toten, denn ich bin das Leben der Menschen! Erhebe t euch von hier, vom Tod zum Leben, vom Leiden in die Freude, von der Erde in den Himmel.

7. Das Himmelreich erwartet den Menschen

(Christus) Amen ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein!

(Chor) Der Vater erwartet das verlorene Schaf, die Engel auf den Gefährten Adam, das Himmelreich erwartet den Menschen.

Der Thron der Cherubim ist vorbereitet, denen, die sich erheben und bereit sind, das Himmelreich erwartet den Menschen.

Der Tisch ist gedeckt, die Speisen sind fertig, die ewigen Wohnungen sind bereit, das Himmelreich erwartet den Menschen.

Albin Wirbel

1971 geboren in Memmingen. Seit 2004 Kirchenmusiker in Herz Jesu, Neugablonz, freischaffender Künstler. Gründung und Leitung verschiedener Projektensembles (NeuesGeistliches Lied, zeitgenössische Musik, alte Musik). Durchführung von Kantorentagen für die Erzdiözese München, Kompostionen, Konzerttätigkeit (Gastdirigate, Orgelkonzerte) Buchveröffentlichungen (Bilder und Lyrik): Engelwelten, Spiel der Fantasie, Lichtinstallationen. Buch: Quantenheilung!

Jürgen Lehmann geboren 1962 in Weilheim. Er unterrichtet Trompete an der Städtischen Musikschule Marktoberdorf und der Ludwig-Hahn-Sing-und Musikschule Kaufbeuren. Chorleiter. komponiert seit 1977. Jürgen Lehmann verwendet bei seinen Kompositionen sehr einfaches Material, das sich auch wiederholt. Musik und Stille sind für ihn wie die zwei Seiten einer Münze. Beide Seiten sind eins. Die Musik versucht nicht anregende Passagen zu finden, sondern in die Zeitlosigkeit zu führen.
http://juergen-lehmann.beepworld.de/

Kirchenchor Bertoldshofen
Chor bona vox Neugablonz

Ulrike Osterried Sopran
Irene Eberle Alt
Michael Fuchs Tenor
Albin Wirbel Bariton

Streichquartett Archikon:
Petra Weber-Lehmann Violine
Sabine Weber-Frommel Violine
Ulrike Rose Schipke Viola
Magdalena Simm Cello

Ulrich Bihlmayer Kontrabass

Meinrad Seelos Percussion
Albin Wirbel und Irene Eberle Orgel

Leitung und Choreinstudierung
Albin Wirbel und Jürgen Lehmann

Kartrilogie war der Arbeitstitel, der den Musikern Albin Wirbel und Jürgen Lehmann für dieses Konzert als Ausgangspunkt diente. So ist nun dieses Konzert in drei Abschnitte gegliedert, die den Drei Österlichen Tagen zugeordnet sind. Es sind Kompositionen von drei Komponisten, die jedoch inhaltlich und bei der Verwendung des Tonmaterials ähnliche Wege gehen.

Für den Gründonnerstag wurde ein Text von Novalis (Friedrich von Hardenberg 1772-1801) ausgewählt. In ihm geht es um das Verständnis des Mysteriums des Abendmahls, und er gibt in dichterischer Form als möglichen Schlüssel die Erfahrung der Liebe an die Hand.

Dem Karfreitag sind Psalmvertonungen zugeordnet. Zuerst ein instrumentaler Psalm von Arvo Pärt. Der Titel deutet auf eine konzentrierte geistige Poesie, und Pärt selbst sagt, dass die miteinader kombinierten melodischen und Tintinnabulli (Glöckchen) Stimmen verschiedene religiöse Symbolik tragen:
Sünde und Erlösung; Menschheit und Gottheit; den unsterblichen Geist und seine menschliche Hülle.
Martin Luthers Lied "Aus tiefer Not" diente Albin Wirbel als thematisches Material für seine zwei Psalmkompositionen Miserere (Beginn des Psalm 51) und Psalm 130.

Die Homilie zum Großen Samstag (Karsamstag) vom Hl. Epiphanius von Zypern bildet neben dem Gespräch zwischen dem gerechten Schächer Dismas und Jesus währen der Kreuzigung nach Lukas die textliche Grundlage zur Komposition "Heute wirst du mit mir im Paradies sein" Es beleuchtet das Geschehen des Karsamstags. Dies ist vor allem im orthodoxen Christentum betrachtet worden und bildet Grundlagen für die Ikonographie des orthodoxen Osterbildes: Christus erlöst Adam (hebräisch: Mensch) und die Verstorbenen vom Tod. Jürgen Lehmann will in seiner Passionskomposition den Fokus nicht auf das Leiden sondern auf die Erlösung richten:

"Das Himmelreich erwartet den Menschen"

Heute wirst du mit mir im Paradies sein

Neue Werke zur Passion von Albin Wirbel und Jürgen Lehmann

19. März 2016 17 Uhr Herz Jesu Kaufbeuren/Neugablonz

20. März 2016 16 Uhr Pfarrkirche St. Michael Bertoldshofen